

Die neuen Curricula bei ProWeg

Im Sinne einer zeitgemäßen Weiterbildung für Berater und Trainer haben Hans-Georg Hauser und Werner Vogelauer ihr dreijähriges Weiterbildungsprogramm neu gestaltet. Dass jedes Jahr einzeln zu buchen ist, bleibt weiterhin bestehen, die Inhalte sind jetzt klar geordnet. »Kompetenzerweiterung, -vertiefung« ist das Thema für alle drei Jahre, »Selbstkompetenz«, »Kompetenz in/mit Teams und Gruppen« und »Organisationskompetenz« die Schwerpunkte der drei Jahre. Verstärkt wird weiters das Thema »Coaching und Supervision«, da die Curricula auch für das Erreichen des Ausbildungsstandards der EAS (European Association for Coaching and Supervision) anrechenbar sind. Für »Zertifikatswillige« gibt es ein anschließendes »Mastercurriculum« in dem auf zwei mögliche Prüfungen, Supervisor/Coach der EAS und/oder CTA (Certified Transactional Analyst) der Master-Degree der internationalen transaktionsanalytischen Gesellschaften, vorbereitet wird. Wer das nicht möchte, kann eine »Praxisbescheinigung« der österreichischen transaktionsanalytischen Gesellschaft bekommen. Neu ist auch, dass die Weiterbildung in ECTS umgerechnet werden kann. Durch eine Kooperation mit der Fachhochschule Deggendorf können bis zu 20 ECTS erworben werden. Das Führungskräftecurriculum »Als Führungskraft gefordert« wird neu konzipiert.

www.proweg.at

CommuniNations Workshop am 1. 9. 2009 in Wien

Das OeNWE – Österreichisches Netzwerk für Wirtschaftsethik – lädt HR-Experten, Manager und Trainer am 1. 9. 2009 zum CommuniNations Workshop in Wien ein. Das EU-Projekt zum Thema »interkulturelle Kommunikation« wird gemeinsam mit Avangard Personnel Consulting aus Bulgarien, der polnischen Niederlassung von Vorsprung-Consulting und mit Unterstützung von Structogram® International aus der Schweiz durchgeführt. Mag. Helene Pusswald, Projektleitung: »Es geht um die Entwicklung eines transnationalen Trainingsprogrammes zur Effizienzsteigerung der Kommunikation in Organisationen.



www.communinations.com

Probleme in Gemeinden kommunikativ lösen

Das Beratungsunternehmen »TheRedHouse« hat mit der neuen Beratungsleistung das Ziel, die Kommunikation zwischen Einwohnern, Behörden und Ämtern ganz bewusst in bereits bestehenden Problemsituationen/Krisen dauerhaft und nachhaltig zu verbessern. Anke Beekhuis: »Der TheRedHouse-Senior-Consultant berät beim Zusammenstellen der Gruppen. Um die Kommunikation zu verbessern und um für alle passende Lösungen zu finden, greifen die Berater auf situationsbezogene und bewährte Beratungsmethoden zurück.«

www.theredhouse.at

Key Idea Developer®

»Unsere Zeit braucht Schlüsselideen (Key Ideas) die erfolgreich und erfüllt umgesetzt werden«, sagt Yvonne van Dyck. Dazu entwickelte sie den id´ LOOP®, ein komplexes Tool, das die Dynamik der Entwicklung von Ideen in der Kommunikation mit sich selbst, mit anderen, in Teams und Unternehmen zeigt.

www.id.co.at

www.cmorenlp.com



Die innovativsten WIFI-Trainer sind gekürt

Knapp 50 Trainer aus ganz Österreich reichten heuer ihre Ideen und innovativen Projekte für den Award »WIFI-Trainer 2009« ein; 15 davon wurden für das Finale nominiert. Aus den eingereichten Projekten



kürte die Jury fünf Preisträger, diese wurden Mitte Juni 2009 in Wien prämiert. Zeitgleich erhielten drei Trainer für ihre langjährige und erfolgreiche Trainertätigkeit vom WIFI den Preis »High Performance«. WIFI-Trainer 2009:

- Dr. Markus Jabornegg-Altenfels und Mag. Wolfgang Huber (WIFI Oberösterreich) – Mathematik Online
- Mag. Sabine-Eva Janik (WIFI Wien und Burgenland) – »Krapfenweib und Kuchldirn«
- Ing. Patrick Steinwendner (WIFI Oberösterreich und Salzburg) – Fachakademie für Konstruktion und Produktdesign (FAPD)
- Dipl.LSB Sylvia Thoma (WIFI Burgenland) – »HALLO!« Die Entstehung und Fertigung einer Jugendzeitung als Basis für das Training mit Jugendlichen
- Dipl.Päd. Johanna Maria Christa und Kurt Hilbe MBA (WIFI Vorarlberg) – Sonderpreis für themenübergreifende Didaktik: »mTrainer« – Das Handy als Personal Trainer

»High Performance 2009«:

- Dr. Franz Wagner (WIFI Oberösterreich)
- Dr. Jörg Eichinger und Mag. Klaus Eichinger (WIFI Salzburg)
- Ao. Univ.Prof. Mag. Dr. Werner Mussnig (WIFI Österreich)

»Moderne Didaktik und innovative Methoden sind wesentliche Voraussetzungen einer erfolgreichen Erwachsenenbildung. Mit der Auszeichnung der besten Konzepte, die wir heuer zum fünften Mal vergeben, können wir diese Stärken unserer Trainer noch weiter festigen. Im heurigen Jahr punkteten die Trainer vor allem mit Projekten zum Thema Förderung der Selbstlernkompetenz«, freut sich Dr. Michael Landertshammer, Institutsleiter WIFI Österreich, über die innovativen Siegerprojekte.

www.wifi.at